

Heinr. Brüning,
DIRECTOR.
ms. 37554.001

Salzburg den 30^{ten} Jan. 77.

Herrn C. v. Sackse in Wien.

Ganztes Herz!

In freundl. Entgegung Ihres Briefes vom 23^{ten} mit Offerte p. Mühlbühl, grüße Ihnen aus, daß Hans Direktor Seibel für Communalbau & Mitter ^{aus. Canton} ~~ist~~ ^{reunert} gut.

Sollten Sie uns vielleicht für die Sache von Anfang Mai bis gegen 16^{ten} Juni ein schriftl. iiter annehmbarer Bedingungen vorschlagen können, so wären Ihnen sehr verbunden.

Ich wüßte gern in obigen Zeit auf C. v. Sackse auch besten können & wäre es mir lieb wenn Sie mir vielleicht ein lücker Schrift an die Commission aus ^{oder sonst} vorschlagen könnten, es ist mir besonders dinstfall davon gelayen, um in Wien geschehen zu werden.

Hoffend daß Sie auch persönlich für mich thätig sein wollen, habe ich auch mit dem für: Hofbau in Oldenburg, & Neues Theater in Magdeburg jetzt mit 120 Thaler oder 300 Thaler Contract geboten was, welches sich realisirt hätte, wenn ich für meine Commission nicht das gewisse Gegengewinn vorgezogen, da mir das kleine hier aus 2 Plätzen sehr vorsehen würde; gleichwohl mit obigen Plätzen & Bedingungen mehrere von zukünftigen Offerten & werde ich mich sehr freundl. Entgegung erwidrig zeigen.

Mit aller Achtung

Heinr. Brüning

Resident am k. k. Hoftheater
Steingasse 11. 6.

La. 9
Hoc
Sackse
Brüning

1848

Wien, den 20. d. M.

Herrn Dr. ...

Ich habe die Ehre ...



... die ...

...
Herrn Dr. ...
Herrn Dr. ...
Herrn Dr. ...

1848
10/10/48
10/10/48